



Verleihung der Ehrendoktorwürde an Metropolit Augoustinos (Labardakis)
an der LMU

29. Juni 2022 um 16.00 Uhr



Nach den einstimmigen Beschlüssen der Promotionsversammlung und der Gemeinsamen Kommission bei ihren Sitzungen am 2. Juli 2021 wird die Ausbildungseinrichtung für Orthodoxe Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität S. Eminenz, den Metropoliten von Deutschland und Exarchen von Zentraleuropa, Herrn Dr. h.c. **Augoustinos (Labardakis)** mit der Ehrendoktorwürde auszeichnen. Der Hierarch des Ökumenischen Patriarchats von Konstantinopel ist Vorsitzender der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland sowie amtsältester Bischof und gehört somit zu den prägendsten Persönlichkeiten der Orthodoxen Kirche in Deutschland. Neben der geistlichen Betreuung mehrerer hunderttausend orthodoxer Gläubiger ist er insbesondere als Förderer des ökumenischen Dialogs bedeutend. Auch die Gründung der orthodoxen Ausbildungseinrichtung an der LMU in München ist mit seiner Person in direkte Verbindung zu bringen.

Mit dieser höchsten Ehrung der Orthodoxen Theologie in München sollen die akademische und kirchliche Tätigkeit, wie auch die Verdienste des Metropoliten Augoustinos für die Griechische Metropole, die gesamte Orthodoxie in Deutschland sowie die innerchristliche und interreligiöse Ökumene gebührend geehrt werden.

Die Verleihung der Ehrendoktorwürde wird im Rahmen eines Festaktes der Ausbildungseinrichtung für Orthodoxe Theologie am **Mittwoch, den 29. Juni 2022**, um **16.00 Uhr** in der **Großen Aula im Hauptgebäude der LMU** stattfinden. Bezeichnenderweise begeht der Metropolit dieses Jahr auch sein 50-jähriges Bischofsjubiläum. Zu diesem Anlass wird S. Eminenz, der Erzbischof von München und Freising **Kardinal Reinhard Marx** ein Grußwort sprechen. Die Laudatio wird S. Eminenz, der frühere Ratsvorsitzende der EKD (2014-2021) & Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern **Dr. Heinrich Bedford-Strohm** halten.

Vita

Augoustinos Labardakis wurde am 7. Februar 1938 auf Kreta geboren. Er studierte Theologie an der Orthodoxen Theologischen Akademie auf Chalki bei Konstantinopel/Istanbul, wo er 1960 abschloss. Sein theologisches und philosophisches Studium setzte er in Salzburg, Münster und Berlin fort. 1972 wurde er von der Heiligen Synode des Ökumenischen Patriarchats zum Vikarbischof der Metropole von Deutschland mit dem Titel des Bischofs von Elaia gewählt. Die Bischofsweihe fand am 26. März 1972 in Frankfurt am Main statt und dies war die erste orthodoxe Bischofsweihe auf deutschem Boden. Von 1973 bis 1979 war er der Vorsitzende des Ökumenischen Rates Berlin. 1978 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland gewählt und hatte dieses Amt bis 2007 inne. Zwischen 1976 und 1982 war er stellvertretender Vorsitzender der Europäischen Kommission der Kirchen für Fragen ausländischer Arbeitnehmer. Seit November 1980 ist Bischof Augoustinos der griechisch-orthodoxe Metropolit von Deutschland und Exarch von Zentraleuropa.

Publikationen des Metropoliten (Auswahl)

- Die göttliche Eucharistie als Opfer und ihre Beziehung zum Priestertum in der orthodoxen Theologie und Praxis, in: *Kirchliches Außenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland* (Hg.), Eucharistie und Priesteramt. 5. Bilateraler Theologischer Dialog zwischen dem Ökumenischen Patriarchat und der Evangelischen Kirche in Deutschland, vom 20.-24. Februar 1978 in der Griech.-Orthodoxen Metropole von Deutschland in Bonn-Beuel, Frankfurt a.M. 1980, S. 102-108.
- Die Ökumene in Deutschland und die Griechisch-Orthodoxe Metropole, Kommissariat der Deutschen Bischöfe, Dokumente Nr. 7, Bonn 1983.
- Aspekte orthodoxer Spiritualität, in: *Diakonia*, Festschrift für Prof. Vasilios Stogiannos, Thessaloniki 1988, S. 309-317.
- Die Beziehungen zwischen der Griechisch-Orthodoxen Metropole von Deutschland und der Deutschen Bischofskonferenz aus orthodoxer Sicht, in: *Orthodoxes Forum: Zeitschrift des Instituts für Orthodoxe Theologie der Universität München* 3 (1989) 189-195.

- Die Aufgabe der Kirche in Europa; in: Festschrift zum 150. Jubiläum der Theologischen Hochschule von Chalki (1844-1994), Athen 1994, S. 79-87.
- Dialog statt Isolation, in: Evangelische Kommentare. Monatsschrift zum Zeitgeschehen in Kirche und Gesellschaft, Nr. 8 / 98, Kreuz Verlag, Stuttgart 1998.
- Die Orthodoxie in Deutschland, in: *Evmenios von Lefka, Athanasios Basdekis, Nikolaus Thon (Hgg.)*, Die Orthodoxe Kirche. Eine Standortbestimmung an der Jahrtausendwende. Festschrift für Anastasios Kallis, Lembeck, Frankfurt am Main 1999, S. 296-305.
- „Dominus Jesus“ als Wegmarke der ökumenischen Bewegung, in: *Konstantin Nikolakopoulos, Athanasios Vletsis, Vladimir Ivanov (Hgg.)*, Orthodoxe Theologie zwischen Ost und West. Festschrift für Prof. Theodor Nikolaou, Frankfurt am Main 2002, S. 625-634.
- Der Sitz der Theologie im Leben, in: *Orthodoxes Forum* 20 (2006) 9-18.
- Heimkehr am Abend eines langen Tags. Brief eines Mitbruders im Bischofsamt, in: Benedikt XVI., Gott ist die Liebe. Die Enzyklika „Deus caritas est“. Ökumenisch kommentiert von *Bischof Wolfgang Huber, Metropolit Augoustinos Labardakis, Karl Kardinal Lehmann*, Freiburg i. Br. 2006, S. 113-119.
- Orthodoxe Randnotizen zu einem päpstlichen Text, in: Benedikt XVI., Auf Hoffnung hin gerettet. Die Enzyklika „Spe salvi“. Ökumenisch kommentiert von *Bischof Wolfgang Huber, Metropolit Augoustinos Labardakis, Karl Kardinal Lehmann*, Freiburg i. Br. 2008, S. 117-133.
- An die „im Kreis Befindlichen“. Eine Enzyklika mit diskreter Rücksichtnahme? in: Papst Franziskus, Das Licht des Glaubens. Die Enzyklika „Lumen fidei“. Ökumenisch kommentiert von *Metropolit Augoustinos, Nikolaus Schneider, Erzbischof Robert Zollitsch*, Freiburg i. Br. 2013, S. 108-121.
- Spiritualität und Askese als Ort der Begegnung zwischen Ost und West, in: *Jürgen Henkel, Nikolaus Wyrwoll (Hgg.)*, Askese versus Konsumgesellschaft. Aktualität und Spiritualität von Mönchtum und Ordensleben im 21. Jahrhundert. Freundesgabe für Metropolit Serafim von Deutschland, Zentral- und Nordeuropa zum 65. Geburtstag, (Deutsch-Rumänische Theologische Bibliothek, Band 4), Bonn 2013, S. 31-42.
- „Laudato Si‘“. Notizen eines ermutigten orthodoxen Bischofs, in: Papst Franziskus, „Laudato si‘: Die Umwelt-Enzyklika des Papstes. Ökumenisch kommentiert von *Reinhard Kardinal Marx, Katrin Göring-Eckardt, Metropolit Augoustinos*, Freiburg i. Br. 2015, S. 35-44.

Publikationen und Festschriften zu Ehren des Metropoliten Augoustinos

- Kallis, Anastasios – Tamiolakis, Evmenios (Bischof von Lefka) (Hgg.), Orthodoxie in Begegnung und Dialog. Festgabe für Metropolit Augoustinos von Deutschland zu seinem 60. Geburtstag, hrsg. unter Mitarbeit von Ines Kallis, Münster 1998, 363 S.
- Archimandrit Symeon Augoustakis, Heilige Metropole von Deutschland, Magisterarbeit an der Theologischen Fakultät von Thessaloniki, unter der Aufsicht von Prof. Dr. Andreas Nanakis, Metropolit von Arkalochorion, Thessaloniki 2011 (insbes. S. 87-104).
- Archimandrit Ambrosios Koutsouridis (Hg.), Μικρές Πατρίδες. Οἱ Ἐνορίες τῆς Ἱερᾶς Μητροπόλεως Γερμανίας (1963-2013) (= Kleine Heimaten. Die Pfarrgemeinden der Hl. Metropole von Deutschland), Bonn 2014, 169 S.
- Fragkoulakis, Gerasimos I. (Archim.), «Εμείς στη Γερμανία» – Μητροπολίτης Γερμανίας Αυγουστίνος Λαμπαρδάκης (= „Wir in Deutschland“ – Metropolit von Deutschland Augoustinos Labardakis), 2. Aufl., Hannover 2018, 207 S.
- Konstantin Nikolakopoulos – Athanasios Vletsis – Daniel Benga (Hgg.), Orthodoxes Forum. Zeitschrift des Instituts für Orthoddoxe Theologie der Universität München, Jahrgang 32, Heft 1, für S. E. Dr. h.c. Augoustinos Labardakis zu seinem 80. Geburtstag, St. Ottilien 2018, 128 S.
- Daniel Munteanu (Hg.), „Ökumene ist keine Häresie“. Theologische Beiträge zu einer ökumenischen Kultur, Paderborn 2021, XII, 668 S.